

AGB für die kostenpflichtigen Services der Abteilung Internationale Beziehungen der FH JOANNEUM Gesellschaft mbH

1. Information und Beratung

Das Team der Abteilung Internationale Beziehungen der FH JOANNEUM Gesellschaft mbH, Eggenberger Allee 11, 8020 Graz, bietet folgende Leistungen an:

- **Orientierungspakete**
- **Exkursionen**
- **ÖSD-Prüfungen**

Gerne stehen wir Ihnen für weiterführende Informationen zur Verfügung, bitte kontaktieren Sie uns folgt:

- T.: +43 316 5453 8819
- E-Mail: international@fh-joanneum.at
- Web: <https://www.fh-joanneum.at/hochschule/organisation/service-abteilungen/internationale-beziehungen/>

2. Termine und Anmeldung

Unter <https://forms.fh-joanneum.at/int/kostenpflichtige-services-der-abteilung-fuer-internationale-beziehungen/> können Sie sich verbindlich und kostenpflichtig vor dem Abhaltungstermin der jeweiligen Leistung anmelden.

Sollten Termine bereits ausgebucht sein oder nicht stattfinden, werden wir Sie unverzüglich informieren.

3. Widerrufsrecht

Erfolgt die Anmeldung für eine Leistung im Fernabsatz (per Telefon, Email, Internet, ...), so ist der/die TeilnehmerIn, sofern KonsumentIn gem KSchG, gem § 11 FAGG berechtigt, innerhalb von 14 Kalendertagen ab Vertragsschluss vom Vertrag ohne Angabe von Gründen mittels eindeutiger Erklärung (z.B. Brief, Fax oder E-Mail) zurückzutreten. Samstage, Sonn- und Feiertage zählen mit. Es genügt, wenn die Rücktrittserklärung innerhalb der Frist abgesendet wird (entscheidend ist das Datum des Postaufgabebescheines).

Ein Widerrufsformular für die Abgabe einer Rücktrittserklärung finden Sie auf der Homepage der Abteilung Internationale Beziehungen:

https://cdn.fh-joanneum.at/media/2018/10/FHJ_INT_AGB_Widerrufsformular.pdf

Die Nutzung des Formulars ist nicht vorgeschrieben. Schriftliche Rücktrittserklärungen sind zu richten an:

FH JOANNEUM Gesellschaft mbH
Abteilung Internationale Beziehungen
Eggenberger Allee 11
8020 Graz
T.: +43 316 5453 8819
E-Mail: international@fh-joanneum.at

4. Folgen des Rücktritts:

Wird der Vertrag widerrufen, werden Zahlungen einer Konsumentin / eines Konsumenten einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass eine andere Art der Lieferung als die angebotene, günstigste Standardlieferung durch ihn/sie gewählt wurde), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückgezahlt, an dem die Mitteilung über den Widerruf des Vertrags eingegangen ist. Für diese Rückzahlung wird dasselbe Zahlungsmittel verwendet, das der/die KonsumentIn bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, es wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. In keinem Fall werden wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wurde von der Konsumentin / dem Konsumenten verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so ist von ihm/ihr ein Betrag zu zahlen, der im Vergleich zum vertraglich vereinbarten Gesamtpreis verhältnismäßig den bis zum Rücktritt erbrachten Leistungen entspricht.

Kein Rücktrittsrecht der Konsumentin / des Konsumenten besteht, wenn auf Grundlage eines ausdrücklichen Verlangens der Konsumentin / des Konsumenten gem § 10 FAGG sowie einer Bestätigung der Konsumentin / des Konsumenten über Kenntnis vom Verlust des Rücktrittsrechts bei vollständiger Vertragserfüllung noch vor Ablauf der Rücktrittsfrist mit der Ausführung der Dienstleistung begonnen und die Dienstleistung sodann vollständig erbracht wurde.

5. Besondere Bedingungen

Orientierungspakete: Die Anmeldung zu den Orientierungspaketen ist verbindlich, KonsumentInnen haben das Widerrufsrecht gemäß Punkt 3.

Exkursionen: Die Anmeldung zu Exkursionen ist verbindlich, KonsumentInnen haben das Widerrufsrecht gemäß Punkt

ÖSD-Prüfungen: Die Anmeldung zu einer ÖSD-Prüfung ist verbindlich, KonsumentInnen haben das Widerrufsrecht gemäß Punkt 3.

6. Haftungsausschluss / Gerichtsstand

Für persönliche Gegenstände der TeilnehmerInnen sowie die bereitgestellten Unterlagen wird keine Haftung übernommen. Aus den Veranstaltungsinhalten und der Anwendung der erworbenen Kenntnisse können keine Haftungsansprüche geltend gemacht werden. Die Haftung für leichte Fahrlässigkeit wird seitens der FH JOANNEUM ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Personenschäden. Für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit der Buchung und Teilnahme an einer Veranstaltung der gilt die ausschließliche Zuständigkeit des sachlich zuständigen Gerichts in Graz, sofern nicht § 14 KSchG zwingend zur Anwendung gelangt.

Die Höhe der Verzugszinsen bestimmt sich nach den gesetzlichen Bestimmungen, sohin betragen diese gem. § 352 UGB im Fall von Unternehmensgeschäften 8% über dem Basiszinssatz und ansonsten gem. § 1000 ABGB 4% pa.